



PRI 214

- de** Installationsplan Gewerbliche Muldenmangel
- en** Installation plan Commercial flatwork ironer
- fr** Schéma d'implantation Repasseuses professionnelles
- ru** Инструкция по монтажу Профессиональная гладильная машина
- es** Plano de instalación Planchadora industrial
- it** Schema di installazione Mangano professionale

de 4
en 20
fr 36
ru 52
es 68
it 84

Installations- und Planungshinweise	4
Installationsvoraussetzungen	4
Lagerung	4
Betriebsbedingungen	4
Aufstellung.....	5
Ausrichten	6
Bodenbefestigung	6
Elektroanschluss	7
Abluftleitung	8
Rohrlängen	8
Maximal zulässige Gesamtrohrlänge	10
Nachkaufbares Zubehör.....	11
Unterbau UG 1200	11
Kassiersystem	11
Technische Zeichnungen - Maßangaben in Millimetern	12
Abmessungen/Installation	12
Technische Daten	13

Installationsvoraussetzungen

Die Muldenmangel darf nur durch den Miele Kundendienst oder durch geschultes Personal eines autorisierten Fachhändlers aufgestellt werden.

- ▶ Die Installation der Muldenmangel muss nach geltenden Regeln und Normen erfolgen. Darüber hinaus müssen die Vorschriften des örtlichen Energieversorgers beachtet werden.
- ▶ Betreiben Sie die Muldenmangel immer nur in ausreichend belüfteten und nicht frostgefährdeten Räumen.

Lagerung

Folgende Randbedingungen sind für den Transport und die Lagerung der Muldenmangel einzuhalten:

- Umgebungstemperatur: -25 °C bis +55 °C
- Luftfeuchtigkeit: 5 % bis 75 %, nicht kondensierend
- Maximale Einlagerungsdauer: 2 Jahre

Betriebsbedingungen

Allgemein gelten die Betriebsbedingungen der DIN 60204 und EN 60204-1.

- Umgebungstemperatur: +5 °C bis +40 °C
- Luftfeuchtigkeit: 10 % bis 85 %
- Bei +21 °C Umgebungstemperatur ist die maximal zulässige relative Luftfeuchte 70 %.

⚠ Die Muldenmangel darf nicht gemeinsam mit Reinigungsmaschinen, die mit PER- oder FCKW-haltigen Lösungsmitteln arbeiten, in einem Raum betrieben werden.

Austretende Dämpfe können sich durch Funkenbildung am Kollektor-Motor zu Salzsäure umwandeln, wodurch Folgeschäden hervorgerufen werden.

Sorgen Sie während des Muldenmangelbetriebs immer für eine ausreichende Belüftung des Aufstellraumes.

Aufstellung

Transportieren Sie die Muldenmangel mit einem Hubwagen zum Aufstellort. Entfernen Sie die Transportverpackung erst unmittelbar vor der Erstinbetriebnahme.

Die Muldenmangel darf nur mit seitlich montierten Montageklappen transportiert oder vom Holzrahmen gehoben werden!

Heben Sie die Muldenmangel erst am Aufstellort von der Holzpalette. Dazu müssen zunächst die Spannlaschen von den Standfüßen entfernt werden. Sie können diese Spannlaschen nach der Aufstellung dazu verwenden, um die Muldenmangel am Boden zu befestigen.

Die Ansatzpunkte für Hebehaken/-bänder befinden sich unter den Seitenständern zwischen den Schraubfüßen.

Achten Sie bei der Aufstellung darauf, dass die Freiräume neben und hinter den Maschinenständern mindestens 600 mm betragen, damit die Verkleidungsbleche zugänglich bleiben.

Die Muldenmangel ist so aufzustellen, dass das Licht möglichst parallel zum Eingabetisch einfällt.

Der Freiraum vor der Muldenmangel muss mindestens 1,5 m betragen, um ein Aufheizen von Fremdmaterialien (Einrichtungsgegenstände, Wände) zu vermeiden. Über der Maschine sollte der Freiraum mindestens 1 m betragen.

Ein Fundament sowie eine Verankerung sind nicht erforderlich.

Achten Sie beim Transport der Muldenmangel auf deren Standsicherheit. Die Mangel darf nicht ohne den Holzrahmen transportiert werden.

Für einen erneuten Transport (z. B. bei einem Umzug) muss die Mangel auf den Holzrahmen gehoben und darauf befestigt werden.

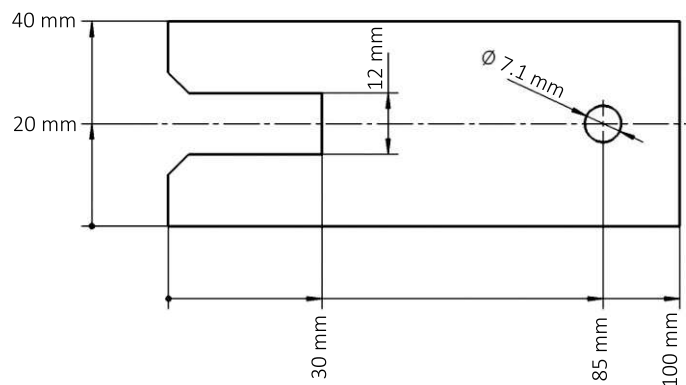
Ausrichten

Damit ein einwandfreier und energieeffizienter Betrieb gewährleistet ist, muss die Muldenmangel nach der Aufstellung über die Standfüße waagrecht ausgerichtet werden.

- Demontieren Sie die Montageklappen auf der linken und rechten Seite.
- Richten Sie die Walze und die Seitenständer mittels der Standfüße und einer Wasserwaage waagrecht aus. Die Standfüße unter den Seitenständern können dazu bis maximal 60 mm herausgedreht werden.
- Kontern Sie die Standfüße nach dem Ausrichten mit der Mutter, damit sich die Standfüße nicht verstellen können.

Bodenbefestigung

Für die Muldenmangel ist geeignetes Befestigungsmaterial als nachkaufbares Zubehör beim Miele Kundendienst erhältlich. Alternativ können auch die Spannlaschen, mit denen die Muldenmangel bei Anlieferung auf der Transportpalette befestigt ist, zur Bodenbefestigung verwendet werden.



Spannlasche der Transportpalette

- Für den Betrieb im öffentlich zugänglichen Bereich (z. B. bei Münzkassierbetrieb) muss die Muldenmangel unbedingt über die Standfüße am Boden befestigt werden, um sie gegen ein Umkippen bei zu sichern.

Elektroanschluss

Der Elektroanschluss muss von einer ausgebildeten Elektrofachkraft vorgenommen werden, die für die Beachtung der bestehenden Normen und Vorschriften voll verantwortlich ist.

Bei ungünstigen Stromnetzverhältnissen kann die Muldenmangel zu störenden Spannungsschwankungen führen. Ist die Netzimpedanz am Anschlusspunkt zum öffentlichen Stromnetz größer als 0,175 Ohm, können weitere Maßnahmen erforderlich sein, bevor das Gerät an diesem Anschluss bestimmungsgemäß betrieben werden kann. Die Netzimpedanz kann beim örtlichen Energieversorgungsunternehmen erfragt werden.

Der Elektroanschluss und der Schaltplan befinden sich hinter der Montageklappe des rechten Seitenständers.

Die erforderliche Anschlussspannung, die Leistungsaufnahme und die Vorgabe für die externe Absicherung sind auf dem Typenschild der Muldenmangel angegeben.

Beim Anschluss an eine vom Typenschild abweichende Anschlussspannung kann es zu Funktionsstörungen oder zum Defekt der Muldenmangel kommen.

Vergewissern Sie sich, dass die Spannungswerte des Stromnetzes mit den Spannungsangaben auf dem Typenschild übereinstimmen, bevor die Muldenmangel an das Stromnetz angeschlossen wird.

Die elektrische Ausrüstung der Muldenmangel entspricht den Normen IEC/EN 60204-1, IEC/EN 60335-1, IEC/EN 60335-2-44, EN ISO 10472-1 und EN ISO 10472-5.

Für den Festanschluss muss bauseitig eine allpolige Abschaltung vorhanden sein. Als Trennvorrichtung gelten Schalter mit einer Kontaktöffnung von mehr als 3 mm. Dazu gehören z. B. LS-Schalter, Sicherungen und Schütze (VDE 0660).

Die Steckverbindung oder Trennvorrichtung muss jederzeit zugänglich sein.

Wird die Muldenmangel vom Netz getrennt, muss die Trennvorrichtung abschließbar oder die Trennstelle jederzeit zu überwachen sein.

Ist es nach lokalen Vorgaben erforderlich einen Fehlerstromschutzschalter (RCD) zu installieren, kann ein Fehlerstromschutzschalter Typ A verwendet werden.

Abluftleitung

⚠ Die Abluftleitung für die Muldenmangel darf nicht in einen mit Gas-, Kohle- oder Öl-Feuerstellen belegten Kamin geführt werden. Außerdem muss die Abluftleitung für die Muldenmangel von der Abluftleitung eines Wäschetrockners getrennt verlegt werden.

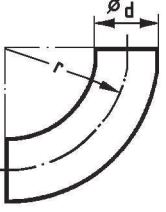
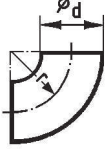
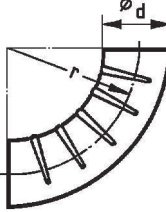
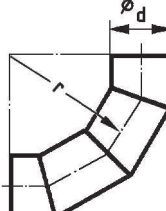
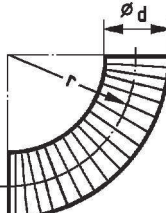
Die feuchtwarme Abluft der Muldenmangel muss auf kürzestem Weg ins Freie oder in einen hierfür geeigneten Entlüftungskanal zu geleitet werden. Die Abluftleitung sollte strömungstechnisch günstig verlegt werden (durch möglichst wenig Bögen, kurze Leitungen, gut ausgebildete Anschlüsse und Übergänge). Siebe und Jalousien dürfen nicht in die Abluftleitung eingebaut werden.

Da die relative Luftfeuchte bis zu 100 % betragen kann, muss durch geeignete Maßnahmen ausgeschlossen werden, dass zurückfließendes Kondensat in die Muldenmangel gelangen kann. Reicht der verfügbare Druck des Maschinengebläses zur Überwindung der Leitungswiderstände nicht aus, muss ein entsprechend dimensioniertes Zusatzgebläse in den Schacht oder am Dachaustritt eingebaut werden. Dem Aufstellraum ist entsprechend der Abluftmengen ausreichend Zuluft zuzuführen.

- Der Anschlussstutzen für die Abluftleitung der Wrasenabsaugung (optional für PRI 210) befindet sich auf der Rückseite des linken Seitenständers und hat einen Durchmesser von 70 mm (HT DN 70).
- Die Absaugleitung erfordert einen Innendurchmesser von 70 mm (HT DN 70).
- Für den Kondensatablauf ist bei einer nach oben geführten Abluftleitung an der tiefsten Stelle ein Ablaufloch mit 3 - 5 mm Durchmesser vorzusehen.
- Achten Sie auf eine ausreichende Belüftung des Aufstellungsraumes.
- Kontrollieren Sie die Abluftleitung und den Austritt ins Freie auf Flusenablagerungen. Reinigen Sie diese bei Bedarf.
- Das Rohrende einer ins Freie geleiteten Abluftleitung ist gegen Witterungseinflüsse zu schützen (z. B. mit einem nach unten gehenden 90°-Bogen).

de - Installations- und Planungshinweise

Rohrlängen

Formstück	Rohrlänge		
	PRI 210*	PRI 214 PRI 217	
	90°-Bogen	$r = 2 d$	0,25 m
	45°-Bogen	$r = 2 d$	0,15 m
	90°-Bogen	$r = d$	0,35 m
	45°-Bogen	$r = d$	0,25 m
	90°-Faltenbogen	$r = 2 d$	0,7 m
	45°-Faltenbogen	$r = 2 d$	0,55 m
	90°-Segmentbogen (3 Schweißnähte)	$r = 2 d$	0,45 m
	45°-Segmentbogen (3 Schweißnähte)	$r = 2 d$	-
	90°-Bogen aus Wetterflexrohr	$r = d$	-
		$r = 2 d$	0,5 m
		$r = 4 d$	0,35 m
	45°-Bogen aus Wetterflexrohr	$r = d$	-
		$r = 2 d$	0,4 m
		$r = 4 d$	0,3 m


Je nach Anzahl der Bögen sind die Rohrlängen von der maximal zulässigen Gesamtrohrlänge abzuziehen.

de - Installations- und Planungshinweise

Maximal zulässige Gesamtrohrlänge

Lichter Mindestrohr- durchmesser (Blechrohre)	Maximal zulässige Gesamtrohrlänge (Abluft)
	PRI 210* PRI 214 PRI 217
70 mm	5 m
80 mm	20 m
90 mm	32 m
100 mm	40 m

*mit optionalem Absauggebläse

 Nachdem die Muldenmangel aufgestellt und angeschlossen wurde, müssen unbedingt alle demontierten Außenverkleidungsteile wieder montiert werden!

Nachkaufbares Zubehör

Zubehörteile dürfen nur dann an- oder eingebaut werden, wenn sie ausdrücklich von Miele freigegeben sind.

Wenn andere Teile an- oder eingebaut werden, gehen Ansprüche aus Garantie, Gewährleistung und/oder Produkthaftung verloren.

Unterbau UG 1200 Durch die Montage des optional erhältlichen Unterbaus UG 1200 kann die Mangel um 100 mm erhöht werden.

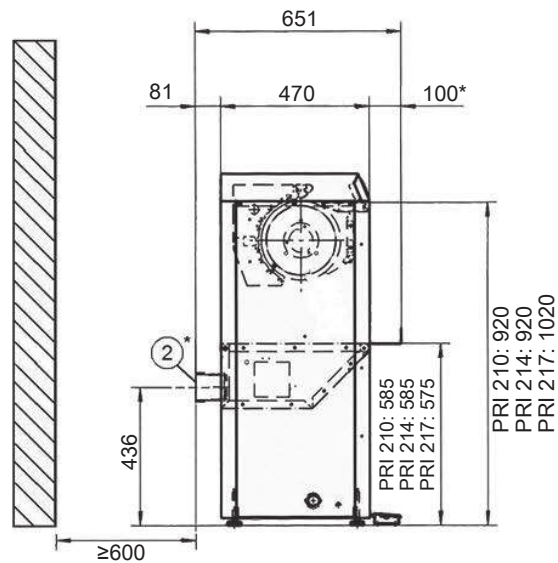
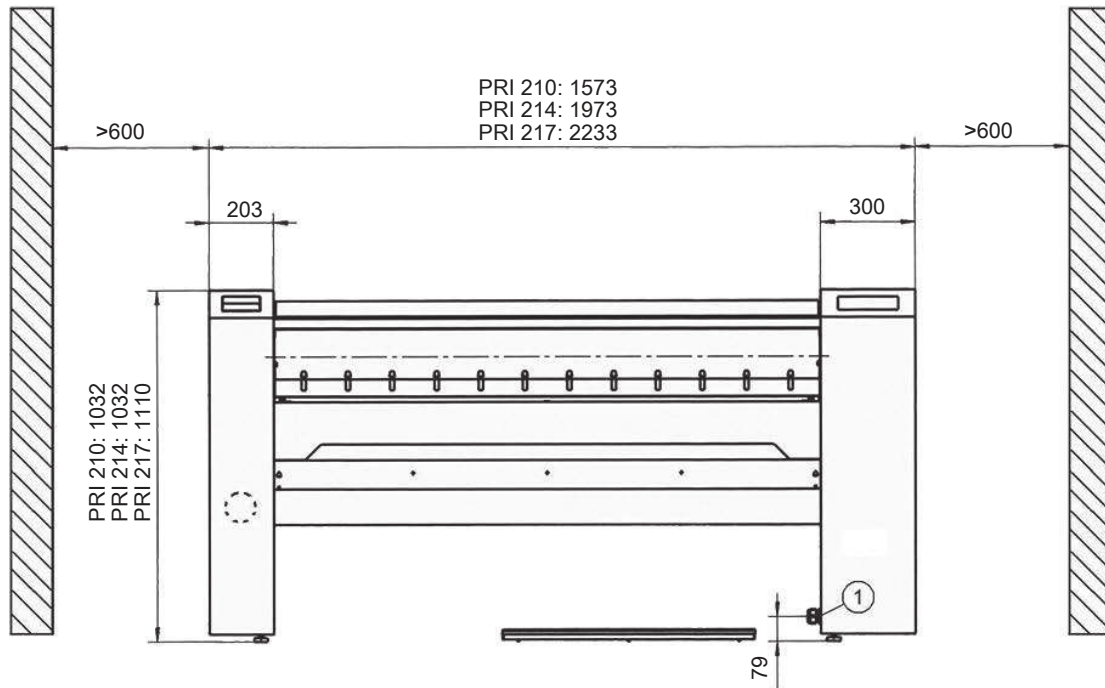
Kassiersystem Die Muldenmangel kann optional mit einem Kassiersystem ausgerüstet werden (z. B. für den Betrieb in SB-Waschsalons). Hierfür muss der Miele Kundendienst eine Einstellung in der Elektronik programmieren und das Kassiersystem anschließen. Als nachkaufbares Miele Zubehör stehen Kassiergeräte für den bargeldlosen Zahlungsverkehr sowie Kassiergeräte mit mechanischen oder elektronischen Münzprüfern für individuelle Zielgruppen zur Auswahl.

Die zum Anschluss erforderliche Programmierung darf nur vom Miele Kundendienst oder Miele Fachhandel durchgeführt werden. Für den Anschluss eines Kassiergerätes ist keine externe Spannungsversorgung erforderlich.

Für den Münzkassierbetrieb muss die Muldenmangel unbedingt über die Standfüße am Boden befestigt werden, um sie gegen ein Umkippen zu sichern.

de - Technische Zeichnungen - Maßangaben in Millimetern

Abmessungen/Installation



* = Optional bei PRI 210
Maßangaben in Millimetern

① Elektroanschluss

② Abluftanschluss

de - Technische Daten

PRI 214 EL D 3NAC 400V 50-60Hz		
Spannung		3N AC 400V 50-60Hz
Absicherung ¹		3 x 16 A
Walzenlänge		1400 mm
Walzendurchmesser		210 mm
Beheizungsart		Elektro
Maschinenmaße über alles	Breite	1973 mm
	Tiefe	651 mm
	Höhe	1032 mm
Mindestwandabstand, seitlich		600 mm
Mindestwandabstand, Rückseite		600 mm
Nettogewicht		140 kg
Maximale Bodenbelastung im Betrieb		1400 N
Leistungsaufnahme gesamt		7 kW
Heizleistung Elektro		6,5 kW
Antriebsleistung Walze		0,35 kW
Gebläseleistung		0,11 kW
Elektroanschluss ²		5 x 2,5 mm ²
Abluftanschluss		70 mm
Mangelleistung nach DIN 11902 ³		33 kg/h
Walze	Drehzahl	2,3 - 6,1 1/min
	Umfangsgeschwindigkeit	1,5 - 4,0 m/min
	Anpressdruck	0,7 N/cm ²
Gebläseluftleistung		115 m ³ /h
Maximal zulässiger Druckverlust		100 Pa
Material	Seitenständer	verzinktes Stahlblech, einbrennbeschichtet
	Walze	verzinktes Stahlblech
	Mulde	Aluminium, hartanodisiert
Bewicklung		Stahlwolle
Material Oberbewicklung		Polyester - Nadelfilzmatte mit Aramid - Nadelfilztuch
Größtes demontierbares Teil		Tisch für Wäscheausgabe
Wärmeabgabe an Aufstellungsraum		6,5 MJ/h
Schalldruckpegel		54 dB (A)
Schalleistungspegel		60,6 dB

¹ Betriebsklasse: gG; ² Mindestquerschnitt nach VDE 0298-4; ³ Bei 100% Belegung + 25% Restfeuchte

Erteilte Prüfzeichen: VDE, siehe Typenschild; Normanwendung zur Produktsicherheit: IEC/EN 60204-1, IEC/EN 60335-1, IEC/EN 60335-2-44, EN ISO 10472-1, EN ISO 10472-5

de - Technische Daten

PRI 214 EL D 3AC 400V 50-60Hz		
Spannung		3 AC 400V 50-60Hz
Absicherung ¹		3 x 16 A
Walzenlänge		1400 mm
Walzendurchmesser		210 mm
Beheizungsart		Elektro
Maschinenmaße über alles	Breite	1973 mm
	Tiefe	651 mm
	Höhe	1032 mm
Mindestwandabstand, seitlich		600 mm
Mindestwandabstand, Rückseite		600 mm
Nettogewicht		140 kg
Maximale Bodenbelastung im Betrieb		1400 N
Leistungsaufnahme gesamt		7 kW
Heizleistung Elektro		6,5 kW
Antriebsleistung Walze		0,35 kW
Gebläseleistung		0,11 kW
Elektroanschluss ²		4 x 2,5 mm ²
Abluftanschluss		70 mm
Mangelleistung nach DIN 11902 ³		33 kg/h
Walze	Drehzahl	2,3 - 6,1 1/min
	Umfangsgeschwindigkeit	1,5 - 4,0 m/min
	Anpressdruck	0,7 N/cm ²
Gebläseluftleistung		115 m ³ /h
Maximal zulässiger Druckverlust		100 Pa
Material	Seitenständer	verzinktes Stahlblech, einbrennbeschichtet
	Walze	verzinktes Stahlblech
	Mulde	Aluminium, hartanodisiert
Bewicklung		Stahlwolle
Material Oberbewicklung		Polyester - Nadelfilzmatte mit Aramid - Nadelfilztuch
Größtes demontierbares Teil		Tisch für Wäscheausgabe
Wärmeabgabe an Aufstellungsraum		6,5 MJ/h
Schalldruckpegel		54 dB (A)
Schalleistungspegel		60,6 dB

¹ Betriebsklasse: gG; ² Mindestquerschnitt nach VDE 0298-4; ³ Bei 100% Belegung + 25% Restfeuchte

Erteilte Prüfzeichen: VDE, siehe Typenschild; Normanwendung zur Produktsicherheit: IEC/EN 60204-1, IEC/EN 60335-1, IEC/EN 60335-2-44, EN ISO 10472-1, EN ISO 10472-5

de - Technische Daten

PRI 214 EL D 3AC 440V 50-60Hz		
Spannung		3 AC 440V 50-60Hz
Absicherung ¹		3 x 16 A
Walzenlänge		1400 mm
Walzendurchmesser		210 mm
Beheizungsart		Elektro
Maschinenmaße über alles	Breite	1973 mm
	Tiefe	651 mm
	Höhe	1032 mm
Mindestwandabstand, seitlich		600 mm
Mindestwandabstand, Rückseite		600 mm
Nettogewicht		140 kg
Maximale Bodenbelastung im Betrieb		1400 N
Leistungsaufnahme gesamt		8,4 kW
Heizleistung Elektro		7,9 kW
Antriebsleistung Walze		0,35 kW
Gebläseleistung		0,11 kW
Elektroanschluss ²		4 x 2,5 mm ²
Abluftanschluss		70 mm
Mangelleistung nach DIN 11902 ³		35 kg/h
Walze	Drehzahl	2,3 - 6,1 1/min
	Umfangsgeschwindigkeit	1,5 - 4,0 m/min
	Anpressdruck	0,7 N/cm ²
Gebläseluftleistung		115 m ³ /h
Maximal zulässiger Druckverlust		100 Pa
Material	Seitenständer	verzinktes Stahlblech, einbrennbeschichtet
	Walze	verzinktes Stahlblech
	Mulde	Aluminium, hartanodisiert
Bewicklung		Stahlwolle
Material Oberbewicklung		Polyester - Nadelfilzmatte mit Aramid - Nadelfilztuch
Größtes demontierbares Teil		Tisch für Wäscheausgabe
Wärmeabgabe an Aufstellungsraum		7,9 MJ/h
Schalldruckpegel		54 dB (A)
Schalleistungspegel		60,6 dB

¹ Betriebsklasse: gG; ² Mindestquerschnitt nach VDE 0298-4; ³ Bei 100% Belegung + 25% Restfeuchte

Erteilte Prüfzeichen: VDE, siehe Typenschild; Normanwendung zur Produktsicherheit: IEC/EN 60204-1, IEC/EN 60335-1, IEC/EN 60335-2-44, EN ISO 10472-1, EN ISO 10472-5

de - Technische Daten

PRI 214 EL D 3AC 230V 50-60Hz		
Spannung		3 AC 230V 50-60Hz
Absicherung ¹		3 x 25 A
Walzenlänge		1400 mm
Walzendurchmesser		210 mm
Beheizungsart		Elektro
Maschinenmaße über alles	Breite	1973 mm
	Tiefe	651 mm
	Höhe	1032 mm
Mindestwandabstand, seitlich		600 mm
Mindestwandabstand, Rückseite		600 mm
Nettogewicht		140 kg
Maximale Bodenbelastung im Betrieb		1400 N
Leistungsaufnahme gesamt		7 kW
Heizleistung Elektro		6,5 kW
Antriebsleistung Walze		0,35 kW
Gebläseleistung		0,11 kW
Elektroanschluss ²		4 x 4 mm ²
Abluftanschluss		70 mm
Mangelleistung nach DIN 11902 ³		33 kg/h
Walze	Drehzahl	2,3 - 6,1 1/min
	Umfangsgeschwindigkeit	1,5 - 4,0 m/min
	Anpressdruck	0,7 N/cm ²
Gebläseluftleistung		115 m ³ /h
Maximal zulässiger Druckverlust		100 Pa
Material	Seitenständer	verzinktes Stahlblech, einbrennbeschichtet
	Walze	verzinktes Stahlblech
	Mulde	Aluminium, hartanodisiert
Bewicklung		Stahlwolle
Material Oberbewicklung		Polyester - Nadelfilzmatte mit Aramid - Nadelfilztuch
Größtes demontierbares Teil		Tisch für Wäscheausgabe
Wärmeabgabe an Aufstellungsraum		6,5 MJ/h
Schalldruckpegel		54 dB (A)
Schalleistungspegel		60,6 dB

¹ Betriebsklasse: gG; ² Mindestquerschnitt nach VDE 0298-4; ³ Bei 100% Belegung + 25% Restfeuchte

Erteilte Prüfzeichen: VDE, siehe Typenschild; Normanwendung zur Produktsicherheit: IEC/EN 60204-1, IEC/EN 60335-1, IEC/EN 60335-2-44, EN ISO 10472-1, EN ISO 10472-5

de - Technische Daten

PRI 214 EL D 3NAC 400V 50-60Hz ABL		
Spannung		3N AC 400V 50-60Hz
Absicherung ¹		3 x 16 A
Walzenlänge		1400 mm
Walzendurchmesser		210 mm
Beheizungsart		Elektro
Maschinenmaße über alles	Breite	1973 mm
	Tiefe	651 mm
	Höhe	1032 mm
Mindestwandabstand, seitlich		600 mm
Mindestwandabstand, Rückseite		600 mm
Nettogewicht		140 kg
Maximale Bodenbelastung im Betrieb		1400 N
Leistungsaufnahme gesamt		7 kW
Heizleistung Elektro		6,5 kW
Antriebsleistung Walze		0,35 kW
Gebläseleistung		0,11 kW
Elektroanschluss ²		5 x 2,5 mm ²
Abluftanschluss		70 mm
Mangelleistung nach DIN 11902 ³		33 kg/h
Walze	Drehzahl	2,3 - 6,1 1/min
	Umfangsgeschwindigkeit	1.5 - 4.0 m/min
	Anpressdruck	0,7 N/cm ²
Gebläseluftleistung		115 m ³ /h
Maximal zulässiger Druckverlust		100 Pa
Material	Seitenständer	verzinktes Stahlblech, einbrennbeschichtet
	Walze	verzinktes Stahlblech
	Mulde	Aluminium, hartanodisiert
Bewicklung		Stahlwolle
Material Oberbewicklung		Polyester - Nadelfilzmatte mit Aramid - Nadelfilztuch
Größtes demontierbares Teil		Tisch für Wäscheausgabe
Wärmeabgabe an Aufstellungsraum		6,5 MJ/h
Schalldruckpegel		54 dB (A)
Schalleistungspegel		60,6 dB

¹ Betriebsklasse: gG; ² Mindestquerschnitt nach VDE 0298-4; ³ Bei 100% Belegung + 25% Restfeuchte

Erteilte Prüfzeichen: VDE, siehe Typenschild; Normanwendung zur Produktsicherheit: IEC/EN 60204-1, IEC/EN 60335-1, IEC/EN 60335-2-44, EN ISO 10472-1, EN ISO 10472-5

de - Technische Daten

PRI 214 EL USA 3AC 240/220/208V 50-60Hz		
Spannung		3 AC 240/220/208V 50-60Hz
Absicherung ¹		3 x 30 A
Walzenlänge		55 1/8" / 1400 mm
Walzendurchmesser		8 9/32" / 210 mm
Beheizungsart		Elektro
Maschinenmaße über alles	Breite	77 11/16" / 1973 mm
	Tiefe	25 5/8" / 651 mm
	Höhe	40 5/8" / 1032 mm
Mindestwandabstand, seitlich		23 5/8" / 600 mm
Mindestwandabstand, Rückseite		23 5/8" / 600 mm
Nettogewicht		140 kg
Maximale Bodenbelastung im Betrieb		1415 N
Leistungsaufnahme gesamt		7.6/6.5/5.9 kW
Heizleistung Elektro		7.1/6.0/5.3 kW
Antriebsleistung Walze		0,35 kW
Gebläseleistung		0,11 kW
Elektroanschluss ²		4 x AWG 10 / 4 x 4 mm ²
Abluftanschluss		2 3/4" / 70 mm
Mangelleistung nach DIN 11902 ³		28 kg/h
Walze	Drehzahl	2,3 - 6,1 rpm
	Umfangsgeschwindigkeit	1.5 - 4.0 m/min / 4.92 - 13.12 fpm
	Anpressdruck	0,7 N/cm ²
Gebläseluftleistung		115 m ³ /h
Maximal zulässiger Druckverlust		100 Pa
Material	Seitenständer	verzinktes Stahlblech, einbrennbeschichtet
	Walze	verzinktes Stahlblech
	Mulde	Aluminium, hartanodisiert
Bewicklung		Stahlwolle
Material Oberbewicklung		Polyester - Nadelfilzmatte mit Aramid - Nadelfilztuch
Größtes demontierbares Teil		Tisch für Wäscheausgabe
Wärmeabgabe an Aufstellungsraum		7.1/5.9/5.3 MJ/h
Schalldruckpegel		54 dB (A)
Schalleistungspegel		60,6 dB

¹ Betriebsklasse: gG; ² Mindestquerschnitt nach VDE 0298-4; ³ Bei 100% Belegung + 25% Restfeuchte

Erteilte Prüfzeichen: VDE, siehe Typenschild; Normanwendung zur Produktsicherheit: IEC/EN 60204-1, IEC/EN 60335-1, IEC/EN 60335-2-44, EN ISO 10472-1, EN ISO 10472-5

Installation and planning notes	20
Installation requirements	20
Storage	20
Operating conditions	20
Setting up	21
Levelling	22
Floor anchoring	22
Electrical connection	23
Exhaust ducting.....	24
Substitute pipe lengths	24
Maximum permissible total pipe length	26
Optional accessories.....	27
Plinth UG 1200	27
Payment system	27
Technical drawings - dimensions in mm	28
Dimensions / Installation	28
Technical data	29